



BASF
We create chemistry

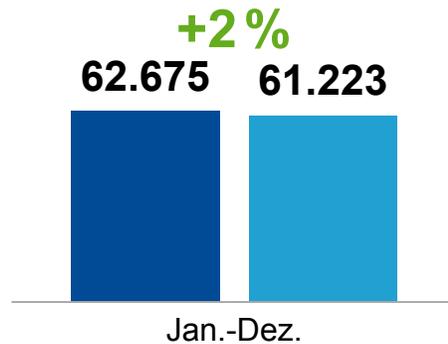
Bilanzpressekonferenz

Ludwigshafen, 26. Februar 2019

BASF mit leichtem Umsatzanstieg im Jahr 2018; Ergebnisrückgang vor allem durch niedrigere Beiträge des Segments Chemicals

Umsatz

Millionen €



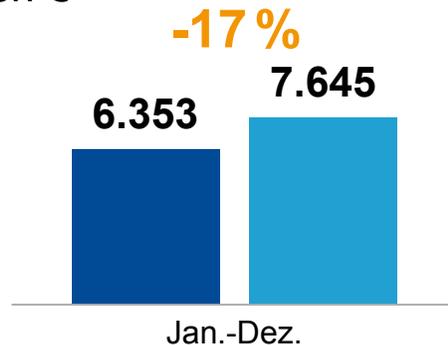
2018

2017

- Umsatzanstieg insbesondere aufgrund höherer Preise in allen Segmenten
- Leichtes Mengenwachstum bei Functional Materials & Solutions und Agricultural Solutions

EBIT vor Sondereinflüssen

Millionen €

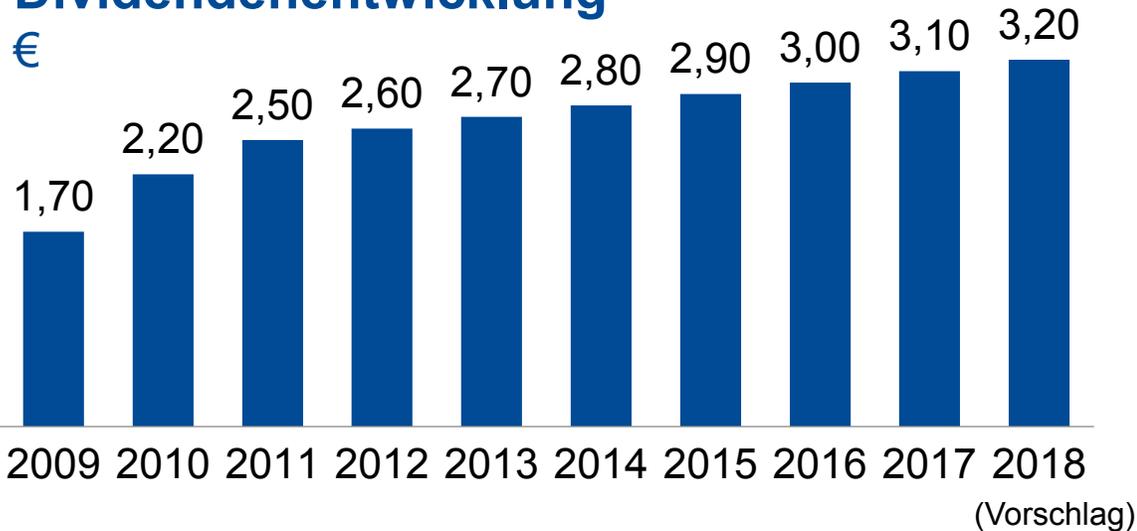


- Das Ergebnis sank deutlich, hierzu trug vor allem das Segment Chemicals infolge niedrigerer Margen bei Isocyanaten und Crackerprodukten bei
- Niedrigwasser des Rheins im zweiten Halbjahr 2018 belastete das Ergebnis der BASF-Gruppe mit rund 250 Millionen €

Attraktive Dividende

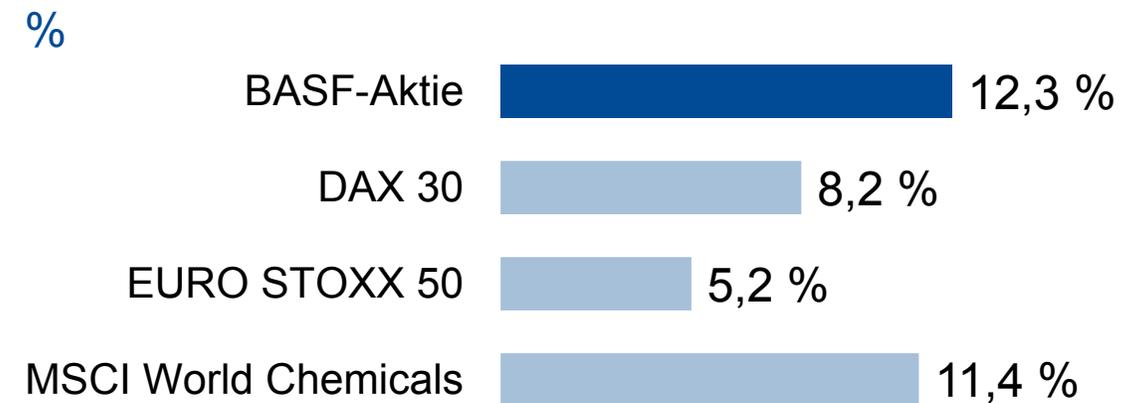
- Wir stehen zu unserer anspruchsvollen Dividendenpolitik, die Dividende jährlich zu steigern
- Dividendenvorschlag 2018: 3,20 € je Aktie (2017: 3,10 €)
- 5,3 % Dividendenrendite auf Basis des Jahresschlusskurses 2018

Dividendenentwicklung



- Wertentwicklung der BASF-Aktie über zehn Jahre übertrifft die Vergleichsindizes klar

Wertentwicklung der BASF-Aktie im Marktvergleich (2008-2018)



Aktueller Stand der Umsetzung der BASF-Strategie



Kundennähe stärken

- 20.000 Mitarbeiter aus zentralen Einheiten werden operativen Einheiten zugeordnet
- Transfers bis Ende Q3 2019 abgeschlossen



Neue Segmentstruktur seit 1.1.2019

- Zwölf Unternehmensbereiche zusammengefasst in sechs Segmenten
- Differenziertere Steuerung der Geschäftsaktivitäten
- Transparente Berichterstattung

Aktives Portfoliomanagement



Solenis

- Abschluss der Einbringung des BASF-Geschäfts mit Papier- und Wasserchemikalien in Solenis am 31. Januar 2019
- BASF hält 49 % der Anteile an Solenis



Polyamidgeschäft Solvay

- EU-Kommission genehmigt Erwerb des Polyamidgeschäfts von Solvay durch BASF unter Auflagen
- Abschluss der Transaktion für 2. Hj. 2019 geplant, nachdem alle verbleibenden Bedingungen erfüllt sind



Wintershall DEA

- Abschluss der Transaktion im 1. Hj. 2019 erwartet, vorbehaltlich der Genehmigungen der Fusionskontroll-, Auslandsinvestitions- sowie Öl- und Gasbehörden

Angekündigte Investitionen in organisches Wachstum in Asien



Absichtserklärung von BASF und Sinopec

- Ausbau der Partnerschaft am Verbundstandort Nanjing, China
- JV-Investition in 50%-ige Beteiligung an weiterem Steamcracker
- Prüfung von Geschäftsmöglichkeiten im Bereich Batteriematerialien



Geplante Großinvestition in Indien im Bereich Acrylate

- Absichtserklärung mit Adani für gemeinsame Großinvestition von 2 Milliarden € unterzeichnet
- Machbarkeitsstudie soll bis Ende 2019 abgeschlossen sein
- BASF wäre Mehrheitseigner des ersten CO₂-neutralen Standorts



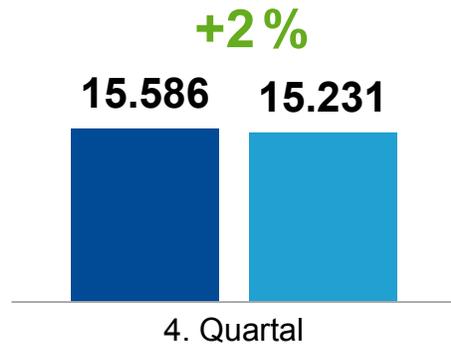
Rahmenvereinbarung für Verbundstandort in China

- Neuer Verbundstandort auf 9 km² Land in der Provinz Guangdong geplant
- Sehr gute logistische Anbindung (u.a. Zugang zu Tiefwasserhafen)

BASF mit leichtem Umsatzanstieg im 4. Quartal 2018; Ergebnisrückgang vor allem durch niedrigere Beiträge des Segments Chemicals

Umsatz

Millionen €



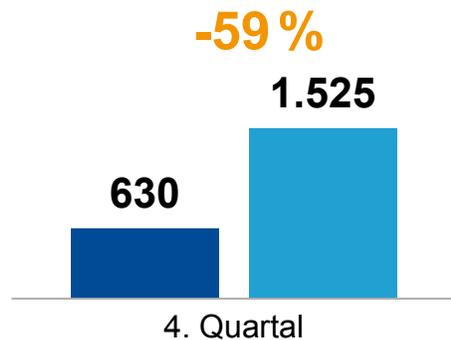
2018

2017

- Umsatz stieg leicht im 4. Quartal, hauptsächlich aufgrund positiver Portfolioeffekte und höherer Preise
- Leichter Mengenrückgang im 4. Quartal, vor allem aufgrund des anhaltend niedrigen Wasserstands im Rhein

EBIT vor Sondereinflüssen

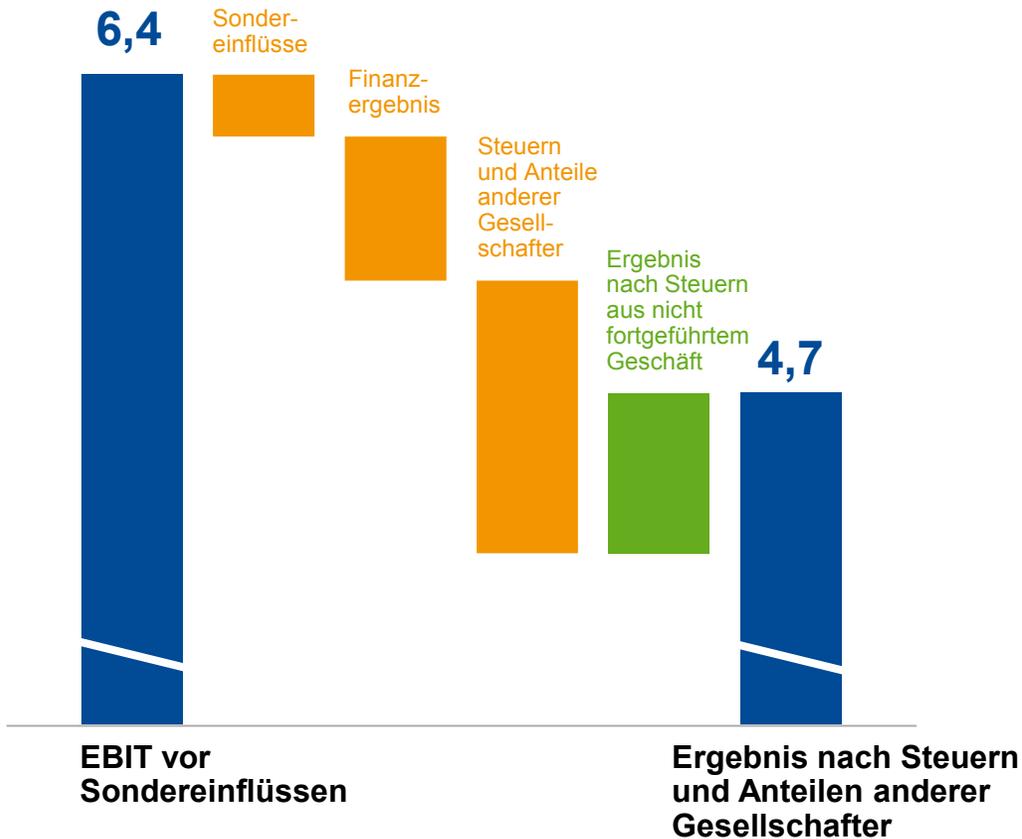
Millionen €



- Das Ergebnis im 4. Quartal sank deutlich, vor allem bei Chemicals und Agricultural Solutions. Im Segment Chemicals führten niedrigere Margen bei Isocyanaten und Crackerprodukten zu dem Rückgang
- Niedrigwasser des Rheins beeinflusste das Ergebnis mit rund 200 Millionen € negativ

Überleitung zum Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter 2018

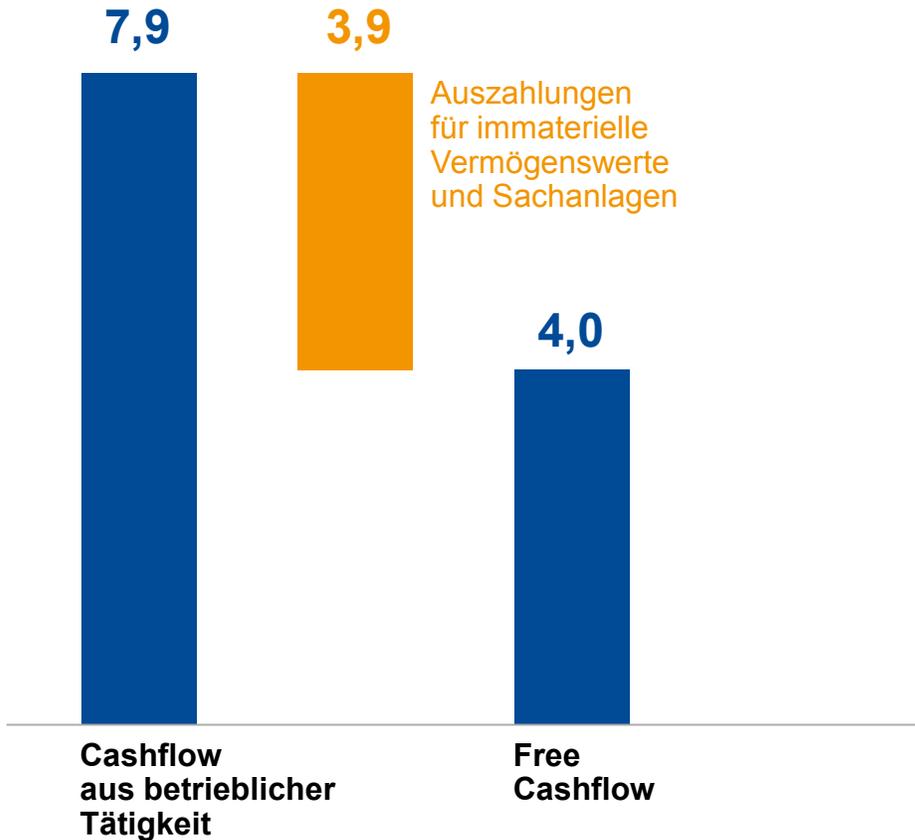
Milliarden €



	Mio. €	Δ% vs. 2017
EBIT vor Sondereinflüssen	6.353	-16,9
EBIT	6.033	-20,5
Finanzergebnis	-745	-5,7
Ergebnis vor Ertragssteuern	5.288	-23,2
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgeführtem Geschäft	829	9,1
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	4.707	-22,6
	€	Δ% vs. 2017
Ergebnis je Aktie (EPS)	5,12	-22,7
Ergebnis je Aktie (bereinigt)	5,87	-8,9

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit

Milliarden €



- Mit 7,9 Milliarden € sank der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit verglichen zum Vorjahr (2017: 8,8 Milliarden €), vor allem aufgrund des niedrigeren Ergebnisses nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter
- Free Cashflow von 4,0 Milliarden € weiterhin stark, aber aufgrund des niedrigeren Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit unter dem des Vorjahres (2017: 4,8 Milliarden €)

Ausblick für die BASF-Gruppe*

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen 2019

- BIP-Wachstum: +2,8 %
- Wachstum Chemieproduktion: +2,7 %
- Ölpreis (Brent): 70 US\$/Barrel
- Wechselkurs: 1,15 US\$/€

Ausblick Gesamtjahr 2019

- Leichtes Umsatzwachstum, vor allem durch gesteigerten Absatz und Portfolioeffekte
- EBIT vor Sondereinflüssen leicht über Vorjahresniveau
- ROCE (Return on Capital Employed) leicht über dem Kapitalkostensatz



* In Bezug auf den Umsatz entspricht „leicht“ einer Veränderung von 1–5 %, während „deutlich“ Veränderungen ab 6 % bezeichnet. Bei Ergebnisgrößen entspricht „leicht“ einer Veränderung von 1–10 %, während „deutlich“ Veränderungen ab 11 % bezeichnet.

Für ROCE definieren wir bei dem für die Jahre 2018 und 2019 gültigen Kapitalkostensatz von 10 % eine Veränderung von 0,1 bis 1,0 Prozentpunkten als „leicht“, eine Veränderung von mehr als 1,0 Prozentpunkten als „deutlich“ und keine Veränderung (+/– 0 Prozentpunkte) als „auf Vorjahresniveau“.



We create chemistry